

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 2/2010

## **BADEN-WÜRTTEMBERG INTERNATIONAL INFORMIERT**

### **Beteiligungsmöglichkeiten an BW-I Gemeinschaftsständen 2010**

Im Jahr 2010 bietet Baden-Württemberg International offizielle Gemeinschaftsstände Baden-Württemberg auf internationalen Messen in Deutschland an. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich zusammen mit Unternehmen aus Ihrer Region / Kommune als Unternehmensstandort in einem exklusiven Umfeld zu präsentieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Unternehmen auf diese Messebeteiligungen hinweisen könnten. Unser professionelles Full-Service-Angebot bieten wir Ihnen für folgende Messen an:

#### ***IFAT***

#### ***München, 13. – 17. September 2010, Wasser, Abwasser, Abfall, Recycling***

Auf der IFAT zeigt die Branche ihr komplettes Angebot in den Bereichen Wasser- und Abwasserbehandlung, Kanalreinigung und -wartung, Abfall und Recycling, Straßenreinigung und Winterdienst. 2008 präsentierten sich mehr als 2.600 Aussteller aus 41 Ländern, besucht wurde die Messe von über 119.000 Fachbesucher aus 170 Ländern.

Mehr dazu finden Sie unter <http://event.bw-i.de?id=1064>

#### ***Medica 2010***

#### ***Düsseldorf, 17. – 20. November 2010, Diagnostik und Medizintechnik***

Die weltgrößte Medizinmesse MEDICA ist die anerkannte Plattform für sämtliche Bereiche der medizinischen Technik und besitzt herausragende Bedeutung als Weltforum der Medizin. Sie bietet, nach Angebotssegmenten klar gegliedert, ein breites Spektrum an neuen Produkten, Geräten, Systemen und Services für die ambulante und stationäre Versorgung.

Mehr dazu finden Sie unter <http://event.bw-i.de?id=1006>

Für Fragen stehen Ihnen Frau Flechsler (Tel. 0711 22787-43, E-Mail: [jasmin.flechsler@bw-i.de](mailto:jasmin.flechsler@bw-i.de)) und Herr Diener (Tel. 0711 22787-25, E-Mail: [karl.diener@bw-i.de](mailto:karl.diener@bw-i.de)) gerne zur Verfügung.

Auf folgenden Messen können Sie uns gerne am Gemeinschaftsstand Baden-Württemberg besuchen:

Intersolar, München, 09. – 11.06.2010, Halle C2, Stand C2.530

ILA Berlin, International Suppliers Center – ISC, Berlin, 08. – 10.06.2010, Halle 11, Stand 110

-----

---

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 2/2010

## **Baden-Württemberg-Foren öffnen Tore zu Wachstumsregionen**

In den aufstrebenden Wirtschaftsnationen Asiens und Europas ist deutsches Know-How für die Modernisierung der Wirtschaft und Wissenschaft gefragt. Hier präsentieren die BW-Foren den deutschen Südwesten als innovationsstarken Hochtechnologiestandort. Mit Informations- und Kontaktveranstaltungen unterstützen sie baden-württembergische Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, ihre Dienstleistungen und Produkte im Ausland zu präsentieren sowie Kooperationspartner zu finden. Gleichzeitig verfolgen die Foren das Ziel, ausländische Investoren über den Standort Baden-Württemberg zu informieren.

In diesem Jahr fokussieren sich die BW-Foren auf Wachstumsregionen in China, Indien, Malaysia, Singapur, Vietnam, Russland und Saudi-Arabien. Als Landesauftritt bündeln sie gemeinsame Kräfte und garantieren eine höhere Aufmerksamkeit in den Zielländern. Hierfür setzt sich das Wirtschaftsministerium des Landes ein, das durch Minister Ernst Pfister (MdL) und Staatssekretär Richard Drautz auf den Foren vertreten ist.

Im Zentrum der Foren stehen Branchen mit strategischer Bedeutung für Baden-Württemberg: Zu ihnen zählen Energie- und Umwelttechnik, Maschinen- und Werkzeugbau, Infrastruktur und technische Dienstleistungen sowie Medizintechnik und Gesundheit. Interessierte Vertreter aus Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen können sich für die Teilnahme an BW-Foren anmelden.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bw-foren.de>

## **WETTBEWERBE FÜR KOMMUNEN UND UNTERNEHMEN**

### **Innovationspreis des Landes – Dr.-Rudolf-Eberle-Preis 2010**

Bis zum 31. Mai 2010 können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung wieder mit beispielhaften innovativen Produkten, Verfahren und technologischen Dienstleistungen um den Innovationspreis des Landes 2010 – Dr.-Rudolf-Eberle-Preis – bewerben. Am Wettbewerb beteiligen können sich im Land ansässige Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen Euro. Das Land vergibt in diesem Jahr Preise in Höhe von insgesamt 50.000 Euro; die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verleiht im Rahmen des Wettbewerbs zusätzlich einen Preis in Höhe von 7.500 Euro. Im Auftrag des Wirtschaftsministeriums organisiert das Regierungspräsidium Stuttgart den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb.

Weitere Informationen: <http://www.innovationspreis-bw.de>

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 2/2010

## VERANSTALTUNGEN

### Fachforum Mikrofinanzierung

Seit das Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Januar 2010 den Mikrokreditfonds Deutschland mit einem Volumen von 100 Millionen € aufgelegt hat, ist die Nachfrage nach Mikrokrediten bei dem vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg geförderten Mikrofinanzierer MONEX sprunghaft gestiegen.

Auch am Kapitalmarkt wurden neue Ansätze für die Finanzierungen von Existenzgründern und kleinen Unternehmen in Kooperation mit Beratungspartnern und den Förderbanken entwickelt. Zunehmend an Bedeutung gewinnt zudem die Vermittlung privater Geldgeber über Internet-Plattformen.

Um einen transparenten Überblick über die neuen Mikrofinanzprodukte und Kooperationsmodelle zu geben, veranstaltet das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gemeinsam mit der Stadt Ulm und in Kooperation mit der IHK Ulm, der L-Bank und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg am 27.4.2010 im Ulmer Stadthaus das "Fachforum Mikrofinanzierung". Das Fachforum richtet sich an Multiplikatoren, insbesondere Banken, Wirtschaftsförderer, Wirtschaftsorganisationen, Hochschulinkubatoren und Berater.

Weitere Informationen unter <http://www.newcome.de>

## AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

### Internationaler Standortvergleich bescheinigt dem Land überdurchschnittliche Potenziale

Zu diesem Ergebnis kam die Pilotstudie "Internationales Benchmarking für Baden-Württemberg". Die Studie wurde im Auftrag des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg von dem unabhängigen Forschungsinstitut BAK Basel Economics AG (BAKBASEL) erstellt und im April 2010 veröffentlicht.

Insbesondere in der Kategorie „Zukünftige Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Entwicklung (Structural Potential Index)“ schnitt Baden-Württemberg mit 108 Indexpunkten überdurchschnittlich gut ab und liegt damit mit dem für die Zukunft entscheidenden Wert in der Spitzengruppe der betrachteten Regionen (Platz 4 von 14). Eine wesentliche Rolle spielte bei diesem Kriterium die hohe Produktivität, Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Fahrzeugbaus in Baden-Württemberg. Bei den zwei anderen Kriterien schnitt Baden-Württemberg wie folgt ab: 101 Indexpunkte bei dem Kriterium „Wirtschaftlicher Erfolg der Vergangenheit (Performance Index)“ und 103 Indexpunkten bei dem Kriterium „Anziehungskraft einer Region für Unternehmen und hochqualifizierte Arbeitnehmer (Attractiveness Index)“.

---

## Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 2/2010

In der Studie hat BAK Basel erstmals für Baden-Württemberg anhand einer internationalen Datenbasis auf regionaler Ebene systematische Vergleiche mit zwölf anderen erfolgreichen Wirtschaftsregionen vorgenommen. Unter den verglichenen Regionen finden sich aus dem Kreis der „Vier Motoren“ die Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes, die amerikanischen Regionen Massachusetts und San Francisco Bay Area, die Nationalstaaten Schweiz, Österreich und Finnland ebenso wie das Nachbarland Bayern.

Die Studie findet man unter

[http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php?id=228863&template=wm\\_material\\_detail](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php?id=228863&template=wm_material_detail)

---

### **Kabinett ernannt Wirtschaftsstaatssekretär Richard Drautz zum Kreditmoderator des Landes**

Die Landesregierung hat Wirtschaftsstaatssekretär Richard Drautz zum Kreditmoderator des Landes ernannt. „Der Kreditmoderator soll helfen, Kreditverhandlungen zwischen Unternehmen und Banken, die ins Stocken geraten sind, wieder anzuschieben. Daher können sich alle in Baden-Württemberg ansässigen Unternehmen, bei denen die aktuellen Kreditverhandlungen abzubrechen oder gar endgültig zu scheitern drohen, schriftlich an den Kreditmoderator wenden.

„An mich kann sich jedes Unternehmen wenden, dessen laufende Kreditverhandlungen ins Stocken geraten sind“, so Staatssekretär Drautz. „Um mit meiner Arbeit beginnen zu können, ist es allerdings Voraussetzung, dass das betroffene Unternehmen uns schriftlich ausführlich über seine wirtschaftliche Situation informiert und seine Hausbank uns gegenüber vom Bankgeheimnis befreit. Alles Weitere hängt dann vom Einzelfall ab.“

Weiter Informationen hierzu:

<http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/kreditmoderator-des-landes-baden-wuerttemberg/229001.html>

## **PUBLIKATIONEN – LINKS – SONSTIGES**

### **Mittelstandsbarometer 2010**

Der Mittelstand hat dem Standort Baden-Württemberg gute Noten gegeben. 89 Prozent der befragten Betriebe loben die regionalen Rahmenbedingungen im Land. Dies geht aus einer von der Stuttgarter Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young vorgelegten Umfrage hervor. Damit liegt der Südwesten im Beliebtheitsranking der Firmen bundesweit an erster Stelle.

<http://www.de.ey.com/presse>

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 2/2010

## **Europäische Städte/Regionen der Zukunft 2010/2011**

Das FDI Magazin hat seine jährlichen Ergebnisse der o.a. Untersuchung vorgestellt.

[http://www.fdimagazine.com/news/fullstory.php/aid/3234/European\\_Cities\\_Regions\\_of\\_the\\_Future\\_2010\\_11.html](http://www.fdimagazine.com/news/fullstory.php/aid/3234/European_Cities_Regions_of_the_Future_2010_11.html)

---

## **Impressum**

Baden-Württemberg International GmbH – Willi-Bleicher-Str. 19 – 70174 Stuttgart

Telefon: 0711 227 87-0 – Telefax: 0711 227 8722 – Mail: [info@bw-i.de](mailto:info@bw-i.de) – Internet: [www.bw-i.de](http://www.bw-i.de)

V.i.S.d.P.: Herbert Bossinger – Redaktion: Thomas Hofmann

Geschäftsführung: Dr. Michael Hagenmeyer (Vorsitz), Dr. Herbert Neuland

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wirtschaftsminister Ernst Pfister, MdL

Amtsgericht Stuttgart – HRB 11771 – DE147814501